

Die

Roten Teufel

Vereinszeitung
des SV Unterreichenbach



Juni 2010

Nr. 135

15. Jugendfußballturnier des SV Unterreichenbach



2. - 4. Juli 2010



Schnuppertraining / Eltern-Kind-Gaudi-Spiel

**Von den Bambinis bis zur U13
+ AH-Roland-Wabra-Pokalturnier**

Weißwurst-Frühschoppen am Sonntag

www.sv-unterreichenbach.de

Ihr Kind hat sein Leben noch
vor sich/
**Wir stärken ihm finanziell
den Rücken.**



Für optimale Sicherheit ist es nie zu früh! Schützen Sie Ihren Nachwuchs ab dem Alter von acht Jahren mit der privaten **Schulunfähigkeitsvorsorge** von AXA. Sie springt ein, falls Ihr Kind aufgrund von Krankheit oder eines Unfalls in der Freizeit nicht mehr in der Lage ist, die Schule zu besuchen oder eine Ausbildung zu absolvieren. So geben Sie ihm das Beste mit auf den Weg: eine sichere Zukunft!

Sichern Sie Ihr Schulkind lückenlos ab. Wir beraten Sie gern.

Maßstäbe / **neu definiert**



AXA Hauptvertretung **Harald Alt**

Kugelbühlstraße 7, 91154 Roth, Tel.: 091 71/6 12 83

Fax: 091 71/89 92 61, harald.alt@axa.de

– Seit über 30 Jahren Mitglied beim SV Unterreichenbach –



Liebe Vereinsmitglieder,

herzlichen Dank allen, die - in welcher Weise auch immer - dazu beigetragen haben, dass die Feierlichkeiten zum 75-jährigen Jubiläum unseres Vereins im wahrsten Sinne des Wortes so hervorragend über die Bühne gegangen sind.

Ich hoffe, dass es allen genauso viel Freude gemacht hat wie mir. Vor allem zu sehen, wie gut eine derartige Großveranstaltung mit viel Enthusiasmus und noch mehr Einsatz aller Beteiligten beim SV Unterreichenbach bewerkstelligt werden kann. Viel Zeit wurde investiert, um eine gelungene Feier zu organisieren. Viele Vereinsmitglieder haben sich viele Gedanken gemacht, wie es ein schönes Jubiläumswochenende werden kann. In dieser Hinsicht wieder einmal eine Erfahrung, die das Zusammengehörigkeitsgefühl beim SV Unterreichenbach gestärkt hat. Eine schöne Gelegenheit, Gäste einzuladen, um zusammen zu feiern und sich über die langjährige „Erfolgsgeschichte“ der „Roten Teufel“,

die funktionierende Gemeinschaft im Verein zu freuen.

Schade nur, dass sich so wenige der eingeladenen Unterreichenbacher Bürger und viel zu wenige unserer Vereinsmitglieder von dieser Einladung angesprochen gefühlt haben. War der Besuch des Festabends am Freitag aufgrund der Anwesenheit von ca. 100 geladenen Ehrengästen noch einigermaßen zufriedenstellend, stellte das Interesse am Bunten Abend am Samstag eine absolute Enttäuschung dar. Trotz der Tatsache, dass es sich im Rahmen unsere Möglichkeiten um eine optimale Jubiläumsfeier gehandelt hat, wird ihr immer der Makel anhaften, dass sie trotz der vielen Arbeit selbst von den eigenen Mitgliedern nicht angenommen wurde - was auch immer die Gründe dafür waren. Sicherlich sind seitens der Vereinsführung wieder einmal genügend gravierende Fehler gemacht worden, die nun dem ein oder anderen als guter Vorwand dienen, das Jubiläum nicht besucht zu haben; die aber natürlich nur hinter vorgehaltener Hand artikuliert werden. Aber ehrlich gesagt bin ich es leid nach diesen Gründen zu suchen, mich zu entschuldigen oder um Verständnis für dies oder jenes zu bitten. Die Teilnahme am Jubiläum hat für mich sehr viel mit der Wertschätzung des ehrenamtlichen Engagements von Verwaltung und Vorstandschaft zu tun. Und dies gilt im speziellen Fall nicht nur für die aktuell Verantwortlichen, sondern für alle unsere Vorgänger in dieser Position. Deswegen kann ich für fadenscheinige Ausreden in diesem Zusammenhang absolut kein Verständnis aufbringen. Ich selbst habe bezüglich des mangelnden Zuspruchs bei Vereinsveranstaltungen bereits des Öfteren die Redewendung vom „engsten Familienkreis“ verwendet. Vielleicht ist das der Kardinalfehler, und viele fühlen sich seit dem nur angesprochen, wenn sie eine persönliche Einladung erhalten. Wie auch immer, ich bedanke mich bei all denen recht herzlich, die gekommen sind, mitgefeiert haben, und dadurch ihre Verbundenheit zum SV Unterreichenbach bekundet haben. Die Anwesenden haben das Beste daraus gemacht, sich die Laune nicht verderben lassen, und diejenigen, die nicht gekommen sind, haben mit Sicherheit etwas verpasst.

Wie es um die Motivation, vor allem der Mitglieder des Festkomitees steht, sich zukünftig für Großveranstaltungen - sei es nun als Verantwortlicher in der Organisation oder auch nur als Gast - zu engagieren, steht auf einem ganz anderen Blatt.

Mit sportlichem Gruß, Martin Brechetsbauer



Reichenbacher Str. 65 * 91126 Schwabach * Ruf 09122/4536



demontage & containerdienst

Peter Hausmann
Industriestraße 6 • 91126 Schwabach
09122 / 69 16 30

- Demontage von haustechnischen Anlagen
- Entkernung
- Abbrucharbeiten
- Schadstoffsanierung
- Containerdienst:
Mulden
Container
Entsorgung



www.hausmann-demontage.de

B&H
GMBH

Gebäude
Industrieanlagen
Maschinen
Hausrat
Bautrocknung

BRANDSANIERUNG

Industriestraße 6 • 91126 Schwabach

Tel.: 0 91 22 / 7 94 12 71 (-72)

Fax: 0 91 22 / 7 94 12 73

www.bh-brandsanierung.de



Seit vielen Jahren unterstützt die Sparkasse viele Vereine und Projekte aus dem Spendentopf des PS-Sparens. Denn von jedem Los geht ein gewisser Anteil in diesen Spendentopf. Damit steht nicht nur der mögliche Gewinn von monatlich bis zu 10.000 Euro im Vordergrund, sondern jedes Los unterstützt soziale Projekte in der Region. Aus diesem Topf erhielt nun der SV Unterreichenbach anlässlich seines 75-jährigen Jubiläums eine Spende über 500 Euro.

Überreicht wurde der Spendenscheck von Renate Setzke, der

Leiterin der Sparkasse Unterreichenbach, und Jürgen Bierlein, dem verantwortlichen Filialleiter der Sparkasse am Siechweiher, an den Vorsitzenden des SV Unterreichenbach, Martin Brechetsbauer. „Wir danken der Sparkasse herzlich für die langjährige konstruktive Zusammenarbeit, gerade auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten und insbesondere für die größte Einzelspende anlässlich unseres Jubiläums.“ so Martin Brechetsbauer.

Dieses Geld soll helfen, die äußerst erfolgreiche Jugendarbeit beim SV Unterreichenbach fortzuführen.

Zu runden Geburtstagen gratulierten wir in den letzten Monaten:
**Günter Deindörfer (70), Bettina Tauch (50), Hans Wagner (75),
Ruth Neubig (60), Norbert Höfling (50), Werner Kraft (50),
Waltraud Schwabe (60) und Heinz Wendel (70).**

Mit

Günter Zabold,

der am 7. Mai 2010 verstorben ist, trauert der Verein um ein langjähriges Mitglied, ehemals aktiven Fußballer und Schiedsrichter.

Er war von 1953/54 bis 1960/61 Stammspieler der 2. Mannschaft und schoss in 149 Spielen 134 Tore. 40 Jahre war er Schiedsrichter.

Für besondere Verdienste wurde er 1973 mit der grünen und 1978 mit der silbernen Vereinsnadel ausgezeichnet.

1978 wurde er für 25 Jahre Mitgliedschaft (silbernes Vereinsabzeichen), 1992 für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit (goldenes Vereinsabzeichen) und 2002 für 50jährige Vereinstreue geehrt.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

SV Unterreichenbach

BESTATTUNGSINSTITUT

Erhard Peine
 Weingässchen 6 · 91126 Schwabach

Telefon (0 91 22) 81813
Tag und Nacht

Bei **Sterbefall** im Krankenhaus, Altenheim oder zu Hause. Im gesamten Stadtgebiet **Nürnberg und Schwabach** mit sämtlichen Ortsteilen.

Erladigung sämtlicher Formalitäten, Überführungen von und nach allen Orten. **Bestattungsvorsorge.**

Thomas Walter & Sohn
 Inhaber: Peter Walter

Verlegen von sämtlichen Fußböden
 PVC - Kork - Teppichböden - Parkett
 Sanierungen von Altböden und Treppen

Alexanderstraße 2 a
91126 Oberreichenbach
 Tel. 0 91 22 / 35 56 · Fax 0 91 22 / 23 87

SCHWABACHTALER
Obst
 AUS DER REGION ...
Obstbau Winkler
 ... FÜR DIE REGION

Dorfstraße 2
 91189 Gustenfelden
 Telefon 0 91 22 / 8 55 19
 Telefax 0 91 22 / 83 97 83
www.obstbau-winkler.de

Gaststätte

Volkachgrund

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 17.00 Uhr - 01.00 Uhr
 Sa. von 14.00 Uhr - 01.00 Uhr
 So. von 10.30 Uhr - 14.00 Uhr
 Und von 17.00 Uhr - 01.00 Uhr

Telefon: 0 91 22 / 8 49 12



METZGEREI BRUNNER

Fleisch- und Wurstwaren

Volkachstraße 2, 91126 Schwabach, Telefon (091 22) 29 20

H E R R E N M O D E N

FETZER

S C H W A B A C H

Königstraße 19 · Telefon: 0 91 22 / 8 59 60
Eigener Kundenparkplatz · Durchgehend geöffnet



Jugendturnier 2010

Nach unserem 75jährigen Vereinsjubiläum haben wir in diesem Jahr noch ein kleines Jubiläum beim SV Unterreichenbach. Vom **Freitag, 2. bis Sonntag, 4. Juli 2010**, findet zum **15. Mal unser Jugendturnier** statt. Rund 50 Mannschaften mit 500 Kindern kämpfen in 6 Altersklassen um den jeweiligen Turniersieg.

Neben den Fußballspielen sind auch zahlreiche andere Attraktionen geboten. Spannende Wett-schießen an unserer **Torwand**, dem **Glücksrad** den richtigen Dreh geben und attraktive Preise gewinnen und natürlich das Können unserer **Kinderturnabteilung** und der **Cheerleaders** bestaunen. **Ein Programm für die ganze Familie!**

Außerdem finden am Freitag ein **Schnuppertraining** und das spektakuläre **Eltern-Kind-Spiel** statt. Hier spielen unsere Jüngsten gegen ihre Eltern. Am Samstagnachmittag wird wie im vergangenen Jahr das **Roland-Wabra-Pokalturnier** der Altherrenmannschaft ausgetragen. Tradition hat zudem der **Weißwurstfrühschoppen** am Sonntagmorgen, zu dem wir ab 10:00 Uhr herzlich einladen.

Um dieses Wochenende durchführen zu können, sind wir natürlich wieder auf viele freiwillige Helfer und Helferinnen angewiesen. **Wir benötigen Hilfe beim Aufbau am Mittwoch, 30.06.10, und Donnerstag, 1.07.10, und beim Abbau am Montag, 5.07.10, und Dienstag, 6.07.10.** Außerdem freuen wir uns an allen Turniertagen über **Kuchenspenden** und **Hilfe beim Verkauf. Eure Unterstützung geht zu Gunsten unserer Jugend!**

Zur Einteilung meldet Euch bitte telefonisch oder kommt vorbei! Für Eure Unterstützung sagen wir herzlich DANKE!

(Alle Spielereltern erhalten durch die Trainer die Informationen zur Helfereinteilung.)

Wir wünschen allen Spielern, Eltern, Fans und Gästen, spannende Turniertage, viel Spaß und schönes Wetter.

Kathleen Markula, Tel. 87 94 78

Einteilung der Mannschaften / Zeitlicher Ablauf:

Freitag, 2. Juli 2010

Schnuppertraining	15:00 – 16:00 Uhr
Eltern-Kind-Gaudi-Spiel	16:00 – 17:00 Uhr

Samstag, 3. Juli 2010

U11/1	(E1-Junioren)	09:00 – 13:30 Uhr
U13	(D-Junioren)	09:00 – 13:30 Uhr
ca. 13:30 Uhr Auftritt CHEERLEADERS		
AH	(Alte Herren)	14:00 – 18:30 Uhr

Sonntag, 4. Juli 2010

U9/1	(F1-Junioren)	09:00 – 13:30 Uhr
U11/2	(E2-Junioren)	09:00 – 13:30 Uhr
ab 10:00 Uhr WEIßWURSTFRÜHSCHOPPEN		
ca. 13:30 Uhr Auftritt KINDERTURNEN		
U7	(Bambini)	14:00 – 18:30 Uhr
U9/2	(F2-Junioren)	14:00 – 18:30 Uhr



75 Jahre SV UR – so wurde gefeiert

Zum 75jährigen Vereinsjubiläum in der vereinseigenen Turnhalle begrüßte erster Vorsitzender Martin Brechetsbauer zum **Festabend am Freitag, 7. Mai 2010**, die Gäste auf fränkisch, warf dabei einen „Bligg aff di Chronigg“ und wies auf die Festschrift hin, die frischgebunden vor jedem Gast auf dem Tisch lag, aus der man „di Gräiß, die schbordlichn Erfolge“ und die Persönlichkeiten aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft herauslesen konnte, „däi heid mid uns midnander des Jubiläum feiern“. In einer Schweigeminute gedachte er den Toten des Vereins. Dann versprach er; „Mier wern olles droh sedzn“, den SV Unterreichenbach und alle Abteilungen der „Roten Teufel“ „ah in Zukunfd addragdiv zu haldn fier olle Schbordinderessierdn – obs edz agdiv odder bassiv senn. Schlüssel dazu soll die Liebe zum Heimatverein sein. Geweckt durch den Wunsch, etwas von dem, was man selbst durch die Gemeinschaft im Verein erhalten hat, wieder an die nachfolgende Sportgenerationen zurückzugeben.

„Wir grüßen euch alle, mit Herz und mit Hand“ so hallte die Beethovenmelodie durch den Saal, gesungen vom **Gesangverein Einigkeit“ Unterreichenbach**. Dazu noch „Schön war die Zeit...“, war dachte da nicht an gelungene Sportstunden im Verein, oder gar an einen Sieg der Roten Teufel.

Dann übernahm Rainer Kreß die Moderation und bat um die **Grußworte der Ehrengäste**. OB Matthias Thürauf lobte den Idealismus treuer Mitglieder, die sich für die Ehrenämter zur Verfügung stellen und erinnerte daran, dass er in der Jugendzeit auch zweimal gegen den Jubelverein mit Erfolg angetreten war. Pfarrer Werner Konnerth hatte nach intensivem Bibelstudium Zusammenhänge zwischen der Heiligen Schrift und dem Sport gefunden und bat den Sport religiös zu sehen und die Kirche sportlich. Nach Ansicht von Landrat Herbert Eckstein ist der Verein mehr als die Summe ihrer Mitglieder, sondern Heimat immerwährender Freundschaft und auch Zuflucht. Er bekräftigte seine Ansicht auch mit einem Spendenscheck.

Der fränkische **Troubadour Jürgen Leuchauer** leistete im Unterhaltungsteil seinen Beitrag in Form von fränkischen „Gschmarrn“, eines fränkischen Sprachkurses und diverser fränkischer „Liedlä“ und unterhielt die Festgäste mit seinem großartigen, humorvollen Auftritt prächtig. MdL Helga Schmitt-Bussinger sprach von einer stolzen Leistung, den Verein so lange putzmunter am Leben



zu erhalten und hatte ebenfalls ein Geschenk dabei. Ihr Kollege, stellvertretender Vorsitzender der CSU-Landtagsfraktion Karl Freller, erinnerte an die Erfolge, die einst die „Roten Teufel“ im Fußball erzielten, als Torwart Roland Wabra und Manfred Ritschel noch in ihren Reihen standen. Die anschließenden Profikarrieren der fußballerischen Aushängeschilder des SV Unterreichenbach bei den Bundesligisten 1. FC Nürnberg (**Roland Wabra**) bzw. Jahn Regensburg, Borussia Dortmund, Kickers Offenbach, 1.FC

Kaiserslautern, Schalke 04 und der SpVgg Fürth, bis hin zu Einsätzen in der Nationalmannschaft (**Manfred Ritschel**), hielten beide nicht davon ab, als (Spieler-)Trainer zum SV UR zurückzukehren und ihren Heimatverein wieder sportlich zu unterstützen. **Aufgrund seiner großen sportlichen Verdienste um den SV Unterreichenbach wurde Manfred Ritschel an diesem Abend dann auch zum Ehrenmitglied ernannt.**

75 Jahre SV UR – so wurde gefeiert



Nach der Pause überbrachte Karin Stefan-Gsänger die Grüße des Turngaues Mittelfranken Süd. Sie lobte die Wirkung der Turnstunden in jungen Jahren auf die sportlichen Entwicklungsmöglichkeiten mit fortschreitendem Alter. Davon profitieren insbesondere die Jugendfußballabteilungen der „Roten Teufel“, beim regelmäßigen späteren Abteilungswechsel vom Turnen in Richtung Fußball. Auch die Abteilung Damengymnastik kann bereits auf 35 sehr aktive Jahre zurückblicken. Hinzugekommen die „jüngeren“ Sparten Seniorengymnastik, Step Aerobic und, BodyStyling.

Schwabachs Bürgermeister Roland Oeser überbrachte ebenfalls noch ein Geschenk und Glückwünsche, ebenso wie Heiner Hack in Doppelfunktion als Unterreichenbacher Stadtrat und als Zugführer des hiesigen Feuerwehrlöschzugs.

Die **Mitgliederehrung** legte anschließend die Verdienste und die Vereinslaufbahn jedes einzelnen im Detail offen. Folgende Mitglieder wurden für langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt und die obligatorischen Urkunden und Ehrenabzeichen des Vereins an sie übergeben:

75 Jahre Mitgliedschaft: Ehrenmitglied Konrad Krefß, das älteste lebende Vereinsmitglied mit hohen Verdiensten aufgrund langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit, u.a. als Schatzmeister, 1. Spielleiter, Pressewart, Vereinschronist (bis heute) und Platzkassier.

70 Jahre Mitgliedschaft: Hans Wambach und Hans Hack, die letzten Mitglieder mit aktiver Fußballlaufbahn schon vor dem Krieg.

60 Jahre: Ludwig Kress (700 Spiele im Trikot der „Roten Teufel“, 12 Jahre Schatzmeister), Jakob Sauer, 50 Jahre: Wolfgang Hummel (fast 300 Spiele, zudem 10 Jahre Jugendleiter/-trainer), 40 Jahre: Peter Hübner, Michael Humpenöder (u.a. 6 Jahre 3. Vorstand), Michael Steub (langjähriger Stammspieler und Trainer der 1. Mannschaft - Bezirksligaaufstieg Saison 1997/98 als größter Erfolg der jüngeren Vereinsgeschichte -, z.Zt. Trainer der erfolgreichen 2. Mannschaft), Werner Kraft (langjähriger Stammspieler der 1. Mannschaft), 25 Jahre: Thomas Bauer (aktiver Fußballer 1./ 2./ AH-Mannschaft mit mehr als 600 Spielen, langjähriger Beisitzer in der Verwaltung) Hans Wagner, Annaliese Prohaska, Inge Schmidt und Helmut Schmidt.

Für 200 Spiele im Trikot der „Roten Teufel“ wurde Daniel Jordan ausgezeichnet.



von links: Martin Brechetsbauer, Daniel Jordan, Michael Humpenöder, Wolfgang Hummel, Peter Hübner, Ludwig Kress, Hans Wagner, Hans Hack, Erwin Söhlmann, Guido Brunner, Hans Wambach, Konrad Krefß, Thomas Bauer.



75 Jahre SV UR – so wurde gefeiert

Der Vorsitzende des Stadtverbandes der Schwabacher Turn- und Sportvereine und stellvertretende Vorsitzende des BLSV Sportkreises Roth-Schwabach, Ulrich Ziermann, der zuvor auch bereits sein Grußwort an die Festgäste gerichtet hatte, nahm die **Ehrung langjähriger Mitglieder aus Vorstanderschaft und Verwaltung für den Bayerischen Landessportverband** vor:

Ehrenmitglied Alexander Pühringer wurde für 40 Jahre ehrenamtliches Wirken und hervorragende Verdienste um seinen Verein als höchste Auszeichnung des BLSV die Verdienstnadel in Gold mit Brillanten verliehen. Ehrenmitglied Konrad Kreß erhielt für seine Lebensleistung im Verein die zweithöchste Auszeichnung des BLSV, die Verdienstnadel in Gold mit großem Kranz.

Weiterhin wurden Rainer Kreß, Markus Böhm und Martin Brechetsbauer für ihr 20-jähriges ehrenamtliches Engagement mit der Verdienstnadel in Silber mit Gold ausgezeichnet. Für 15 Jahre erhielt Thomas Bauer die Verdienstnadel in Silber. Die Verdienstnadel in Bronze mit Kranz erhielten Harald Alt, Margit Müller, Jürgen Schweighöfer, Roland Rabus, Gerd Distler und Wolfgang Fischer für mind. 10-jährigen Einsatz in der Verwaltung des Vereins.



von links: Martin Brechetsbauer, Ulrich Ziermann, Jürgen Schweighöfer, Alexander Pühringer, Gerd Distler, Margit Müller, Roland Rabus, Thomas Bauer, Rainer Kreß, Markus Böhm, Konrad Kreß, Guido Brunner, Erwin Söhlmann.

Am **2. Tag** der 75-Jahr-Feier des SV Unterreichenbach ging es zunächst nachmittags auf dem Fußballplatz weiter. Die **U13** zeigte im **Punktspiel** gegen die JFG Rangau eine Klasse-Leistung, erfreute dabei mit schönen Spielzügen und gewann letztendlich mit 8:0. Im Anschluss standen sich in einem **Gaudi-Fußballspiel** Bambinis ihren Eltern gegenüber. Man hängte sogar noch eine „dritte“ Halbzeit dran, und am Ende lagen die Kids wohl mit einem Treffer vorn, wobei das Ergebnis natürlich nicht so wichtig war. Parallel konnten Jung und Alt ihr Können an der Torwand oder an der Schussgeschwindigkeitsanlage messen.

Den Abschluss der Feierlichkeiten bildete dann der **bunte Jubiläumsabend**. Leider war die Resonanz der Mitglieder und auch der Unterreichenbacher Bevölkerung etwas enttäuschend. Die Münchner Partyband „**Die Wiesnkönige**“ sorgte aber dennoch für eine Bombenstimmung und begeisterte alle Anwesenden. Und auch die Cheerleaders der „Roten Teufel“ trugen ihren Teil zu dieser gelungenen Veranstaltung bei – **Alle, die nicht da waren, haben definitiv etwas versäumt!**

Horst Weidler/Rainer Kreß

75 Jahre SV UR – so wurde gefeiert



Die Münchner Partyband „Die Wiesnkönige“



Cheerleaders in Action

European Beer Star Award 2007 Tel. 09722 - 92 65 21

Gewonnen: Silber für unser ZWICKL Kellerbier

Authentischer Charakter, hochwertige Qualität, überzeugender Geschmack.



Zeitner

Schwabacher PRIVATBRAUEREI seit 1530

In gut sort. Getrnkemarkten und im Getrnkeabhlmarkt der BRAUEREI LEITNER
Würnberger Str. 62 · SC

Mo.–Do. 14:00 – 18:00 Uhr / Fr. 9:00 – 12:30 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr / Sa. 8:30 – 13:00 Uhr



Jugend und Schüler

U13-Junioren (D-Jugend)

Unsere U13 (D-Jugend), die bis auf zwei Spieler dem jungen Jahrgang angehören, werden das gesteckte Ziel, den Aufstieg in die Kreisklasse zu schaffen, bei noch drei ausstehenden Spielen mit Sicherheit realisieren. Unsere Herausforderung ist es natürlich, ungeschlagen Meister zu werden. Bei zehn Siegen und drei Unentschieden stehen sie derzeit mit 33 Punkten und 54:4 Toren an der Spitze.

Die Mannschaft hat sich prächtig entwickelt, und jeder Spieler gibt immer sein Bestes. Da macht es natürlich Spaß, den Jungs zuzuschauen, und die zahlreichen Zuschauer honorieren dies immer wieder mit Szenenapplaus.

Viele unserer Spieler wecken natürlich bei anderen Vereinen starkes Interesse, aber die Jungs haben signalisiert, mindestens noch ein Jahr in Unterreichenbach zu spielen. Das Trainer- und Betreuer-Team ist fest davon überzeugt, dass die Mannschaft zusammen bleibt. So werden sie mit Ehrgeiz an die neue Aufgabe herangehen, und das Ziel wird wieder heißen: „Wir wollen nochmals aufsteigen“.

Für die abgelaufene Saison bedanke ich mich vor allem bei Maxi und Guido, die uns hervorragend unterstützen. Danke auch an einige Sponsoren, die nicht namentlich genannt werden wollen. Nachahmer sind herzlich willkommen.

Besonderer Dank gilt unseren Müttern, vor allem für das Trikot waschen, und dafür, dass sie immer da sind, wenn wir sie brauchen. Die Väter wollen wir natürlich auch nicht vergessen, die unsere Jungs immer positiv unterstützen.

So bleibt mir zum Schluss nur, nochmals allen recht herzlich für die tolle Saison zu danken, denn für den SV Unterreichenbach wachsen wieder hoffnungsvolle Talente heran.

Euer Trainer Erwin Söhlmann

U11/1-Junioren (E1-Jugend)

Unsere E1 hat bisher eine starke Runde gespielt und belegt derzeit mit einer ausgeglichenen Bilanz an Siegen, Unentschieden und Niederlagen einen guten 4. Platz in der Gruppe, wobei - mit etwas mehr Glück in den nächsten Spielen - sicherlich auch noch Platz 3 im Bereich des Möglichen liegt.

Vor allem in den zwei Spielen gegen den damaligen Tabellenführer Eckersmühlen trumpten unsere Jungs stark auf und konnten beide Male ein verdientes Unentschieden holen, was Eckersmühlen dann die Führung kostete.

Wir wünschen unseren Jungs auf jeden Fall weiterhin soviel Erfolg für die nächsten Spiele und Turniere, die noch anstehen.

Euer Cobi (Patrick Jacobi)

jordan
MOTORGERÄTE

VERKAUF - SERVICE - ERSATZTEILE
LEASING - FINANZIERUNG

Rangastrasse 27
90530 Wendelstein
Kleinschwarzenlohe

Telefon 09129 / 4717
Fax 09129 / 26633



info@jordan-motorgeraete.de
www.jordan-motorgeraete.de

U11/2-Junioren (E2-Jugend)



Unser letztes Hallenturnier fand am 27.02.2010 in der Soccer-Halle (auf kleinem Platz) statt. Hier spielten drei Vereine (TSV Altenfurt als Organisator, SpVgg Mögeldorf und SV UR) mit jeweils 2 Mannschaften. Die „Roten Teufel“ erreichten mit ihren Mannschaften Platz 2 und 3. Es war ein sehr spannendes Turnier.

Als es dann endlich nach draußen ging, und wir unsere ersten Punktspiele bewältigten, zeigte sich schnell, dass wir in dieser Gruppe die beste Mannschaft hatten. Wir haben jedes der ersten 4 Spiele ohne Gegentor gewonnen. Das erste Spiel gegen Großweingarten mit 18:0! Nur im letzten Spiel gegen den FV Wendelstein mussten wir Punkte abgeben (5:5). Die Mannschaftsaufstellung von Wendelstein wurde wohl so angepasst, dass wir hier mal einen gleichwertigen Gegner hatten.

Zu Pfingsten nahmen wir an einem internationalen Turnier beim TSV Altenberg teil. Bei 20 Mannschaften und 4 Gruppen hatten wir die stärkste Gruppe erwischt. Aber dies war für unsere Jungs eine Herausforderung und sie konnten endlich wieder zeigen, was sie am Ball und im Zweikampf können. In der Vorrunde mussten wir uns nur dem am Ende Drittplazierten aus Prag mit einem Gegentor geschlagen geben. Gegen den späteren Turniersieger SpVgg Ansbach gelang uns sogar ein Unentschieden. Unsere Jungs waren die Einzigen im Turnier, die sich Ansbach nicht geschlagen geben mussten. Die Platzierungsspiele um Rang 9 haben wir bis auf das Letzte für uns entscheiden können. Zwar klappte dies nie in der regulären Spielzeit, aber beim 7-Meter-Schießen zeigten uns die Jungs, wie sie ihre Nerven im Griff haben. Tolle Leistung! Im Spiel um Platz 9 mussten wir uns dann dem TSV Altenfurt geschlagen geben. Der 10. Platz war ein beachtlicher Erfolg gegen spielstarke und meist auch ältere Spieler (Jahrgang 99). Und das Erlebnis, zwei „Länderspiele“ zu haben, war ganz besonders (Prag-Tschechien und AGD-Frankreich).



Auf dem Foto fehlen noch die Spieler vom ersten Turniertag: Stefan, einziger Torschütze am 1. Spieltag, und Jannick.

Jetzt steht die Rückrunde an und wir hoffen auf erfolgreiches Abschneiden. Danach folgen noch 3 Turniere: Jugendturnier des SV Unterreichenbach 2. - 4.07.2010, Sommerturnier des FC Ezelsdorf 10.07.2010 und der Wallensteincup in Altdorf am 24.07.2010.

Bist Du im Jahr 2000 geboren und möchtest bei uns mitspielen? Dann komm doch zum Probetraining vorbei!

Unsere Trainingszeiten sind: Montag/Mittwoch, jeweils: 16:30 bis 18:00 Uhr

**Kontakte zur E2: Andreas Markula und Georg Brigl (Trainer)
Kathleen Markula (Betreuerin), Tel. 09122 / 879478 oder 0177 / 3416664**



U9/2-Junioren (F2-Jugend)

Zum Ende der Hallensaison fanden für uns noch 2 Turniere statt: Beim Turnier des TV 48 Schwabach belegte man bei 2 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen den Vierten von sechs Plätzen. Wobei man erwähnen muss, dass wir eigentlich Dritter waren, jedoch durch eine sehr komische Regel (die es gar nicht gibt) auf dem 4. Platz gelandet sind, hinter dem TV 48 Schwabach.

Am 21.03.10 fand unser eigenes Hallenturnier statt, an dem wir mit 2 Mannschaften teilnahmen, um allen Kindern Spielpraxis zu ermöglichen. Da die Mannschaften ziemlich durchgemischt waren, konnten wir leider nur den 4. bzw. 8. Platz, bei 8 teilnehmenden Mannschaften, erreichen.

Danach ging es endlich wieder nach außen auf den Platz. Wir bestritten zwei Vorbereitungsspiele, die wir erfolgreich gestalten konnten und somit auch als Sieger vom Platz gingen (SV UR – TSV 04 Feucht 3:0; TSV Rohr – SV UR 2:5). Mit den zwei gewonnenen Spielen im Rücken konnte nun auch die Rückrunde beginnen.

Bei allen Spielen waren unsere Jungs voll bei der Sache und spielten teilweise einen richtig guten und schönen Fußball. Bei etwas mehr Glück und Cleverness in der ein- oder anderen Situation könnte man Tabellenführer sein. So aber belegen wir z. Zt. einen guten 2. Platz in der Tabelle hinter dem SV Rednitzhembach. Wir hoffen, dass die Jungs weiterhin so bei der Sache bleiben und dann klappt sicherlich auch bald der Sprung an die Tabellenspitze.

Spiele im Einzelnen:	1. Spieltag: DJK Abenberg – SV UR	0:4
	2. Spieltag: SV UR – TSV Mühlhof	3:7
	3. Spieltag: SV UR – TSV Georgensgmünd	9:3
	4. Spieltag: 1.FC Schwand – SV UR	0:4
	5. Spieltag: SV UR – SV Rhembach	2:4
	6. Spieltag: SV UR – DJK Abenberg	5:0

Eure Trainer Matthias Falke und Norbert Klarner

Schwabach Strom.

Da weiß man, was man hat.

Gut zu wissen:

Strom, Gas und Wasser,
alles aus einer Hand.
Dazu kleinere Strompreise,
bei allergrößter Sicherheit.
Direkt von nebenan!

stadtwerke
schwabach

strom wasser gas wärme

Schalten Sie uns ein.
Dann können Sie beruhigt abschalten.

STADTWERKE SCHWABACH GMBH

Ansbacher Straße 14, 91126 Schwabach, Telefon 0 91 22 / 9 36-0, Telefax 0 91 22 / 9 36-1 46
E-Mail Stadtwerke@Stadtwerke-Schwabach.de



U7-Junioren (G-Jugend)

Nach den Faschingsferien hatten die G-Junioren noch einige Hallenturniere zu spielen. Da ich alle Ergebnisse der einzelnen Turniere nicht reinschreiben kann, teilen wir Euch nur die Platzierungen der letzten Hallenturniere mit.

Dennoch möchten wir es nicht versäumen, uns bei allen Spielern und Eltern für Ihren Einsatz und das uns entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken.

Büchenbacher Hallencup am 7.03.2010

Hallenturnier des TSV Ochenbruck am 21.03.2010

Hallenturnier der DJK Schwabach am 10.04.2010

1. Platz

3. Platz

1. Platz (G1) / 2. Platz (G2)

Beim letztgenannten Hallenturnier meldeten wir 2 Mannschaften. Nun mussten und konnten alle Kinder zeigen, was sie im Training lernten, und dies nun auch beim Turnier umsetzen. Selbst unsere Jüngsten spielten alle Spiele durch und durften somit erstmals Turnierluft schnuppern. Natürlich waren sie aufgeregt, doch das legte sich sehr schnell, und man zeigte dem Publikum schönen Hallenfußball. Der Lohn dafür war ein prima 2. Platz.

Leider waren einige Kinder erkrankt und somit mussten uns Jonas Z., Robin B., Sebastian B. und Leo R. aushelfen. Hiermit möchten wir uns für Euren sportlichen Einsatz danken.



Alles in allen spielten wir eine sehr gute Hallensaison und bereiten uns nun auf die Verbands-spiele, unser Sommerturnier und weitere Einladungsspiele vor.

Nun noch etwas in eigener Sache: Für unser Gaudispiel, Eltern gegen Kinder brauchen wir noch viele Eltern, die Lust haben, sich mit Ihren Kindern auf sportlicher Ebene zu messen. Bitte gebt Euren Kindern die Möglichkeit dazu. Es soll nicht das Ergebnis, sondern der Spaßfaktor im Vordergrund stehen. Bitte gebt den Trainern Bescheid, denn auch wir müssen für unser Sommerturnier planen.

**Eure Trainer
Mario und Markus**



Vergeigt... / Reserve: Vizemeister!

Nach einer Vorbereitung, wo die Wetterverhältnisse nur ein einziges Vorbereitungsspiel (0:4 beim SV 1873 Nürnberg-Süd) zuließen, kam unsere **1. Mannschaft** dennoch sehr gut aus den Startlöchern: Gegen die Reserven des TV 21 Büchenbach (2:0) und des SC Großschwarzenlohe (5:0) fuhr man die erhofften Pflichtsiege ein – in der Vorrunde hatte man gegen diese Gegner ja jeweils noch gepatzt... Auch gegen den TSV Kleinschwarzenlohe (3:0) und bei der DJK Allersberg (ein hart umkämpftes, aber verdientes 1:0 durch einen Treffer von Tobias Seidl zehn Minuten vor dem Ende) blieb man weiter ohne Punktverlust und sogar ohne Gegentor in den bisherigen Pflichtspielen 2010.

Dann stand die wichtige Partie zuhause gegen den Mitkonkurrenten TSV Wendelstein an. Leider verschlief man die ersten 60 Minuten und geriet sogar mit 0:1 in Rückstand. Erst im letzten Spieldrittel wurde die Nüssing-Truppe stärker, und Paul Müller konnte mit einem Abstauber zum 1:1 ausgleichen. Doch trotz einiger guter Möglichkeiten reichte es leider nicht mehr zum erhofften Sieg. Damit hatte man es zum Einen verpasst, gegenüber dem TSV Wendelstein einen punktemäßigen Vorsprung zu erringen, und zum Anderen wurde der Abstand zum damaligen, souveränen Tabellenführer TSV Rittersbach noch größer.

Eine Woche später musste man zur schweren Auswärtshürde TSV Rothaurach reisen. Diesmal wollte man von Beginn an seine Aufstiegsambitionen unter Beweis stellen und war in der ersten Hälfte zunächst auch das stärkere Team. Doch einige gute Tormöglichkeiten blieben ungenutzt, während die Gastgeber durch ihren Goalgetter Holzheid erfolgreich waren. Unser Keeper Christian Ehrenfort konnte seine Truppe zunächst noch durch einen gehaltenen Elfmeter im Spiel halten, doch Mitte der zweiten Halbzeit war es erneut Holzheid, der allerdings aus stark abseitsverdächtigter Position auf 2:0 erhöhte. Anschließend war trotz des zwischenzeitlichen Anschlusstreffers durch Franz Weber schon ein wenig Resignation zu spüren. Somit unterlag man am Ende mit 1:3.

Jetzt durfte man sich angesichts der Tabellensituation überhaupt keinen Ausrutscher mehr erlauben. Leider konnte die Mannschaft mit diesem Druck wohl nicht umgehen. Denn es folgten zwei weitere, bittere Pleiten. Zunächst unterlag man trotz zwischenzeitlicher 2:1-Führung zuhause 3:4 dem SV Rednitzhembach. Unglaublich, aber leider wahr: Beim „Alptraumgegner“ TSV Röthenbach/St.W. schafften es die „Urus“ tatsächlich, das 0:6-Debakel aus der Vorrunde zu wiederholen.

Nach dem „Pflichtsieg“ gegen die 3. Mannschaft der TSG 08 Roth – dennoch in dieser Höhe (7:0) aufgrund der Leistungen der Vorwochen nicht unbedingt zu erwarten – musste man bei der Reserve des TSV Kornburg antreten. Deren 1. Mannschaft hatte ihr eigentlich zeitgleich angesetztes Spiel beim SC 04 Schwabach „geschickt“ um einen Tag vorverlegt, so dass am Folgetag die Ersatzspieler und auch ggf. nur am vorherigen BOL-Wochenende aufgelaufene Akteure mitspielen durften. Zwar regelkonform, aber sportlich nicht gerade fair... Man unterlag letztendlich chancenlos mit 0:5. Im Nachhinein doppelt bitter, denn der TSV Rittersbach erlebte in den letzten Spielen einen nicht für möglich gehaltenen Einbruch, so dass man nur mit drei Punkten mehr auf dem Konto sogar doch noch Zweiter geworden wäre.

Gegen die bereits als Absteiger feststehende Reserve des SV Leerstetten gewann man am letzten Spieltag noch mit 7:1, doch als versöhnlicher Abschluss ist das wohl schwerlich zu bezeichnen. Zu bitter die verpasste Aufstiegschance – v.a., da letztendlich selbst vergeigt. Am Ende belegt man dadurch in der Abschlusstabelle der Kreisklasse Jura Nord mit 56 Punkten und 71:42 Toren den 3. Platz. Bester Unterreichenbacher Torschütze in den 28 Kreisklassenspielen war Franz Weber mit 23, gefolgt von Florian Wenzel mit 10 und Tobias Seidl mit 8 Treffern.

Die **Reserve** – fast über die gesamte Saison Tabellenführer in der A-Klasse Jura 2 – musste sich im letzten Spiel bei der auch mit Bezirksliga-Spielern verstärkten Reserve (-> „Geschmäcke“...) des FV Wendelstein mit 2:4 geschlagen geben, so dass die noch an der Steub-Truppe vorbeizogen. Dennoch ist der Vizemeister“titel“ – mit 50 Punkten (16 Siege, 2 Unentschieden, 4 Niederlagen) und 65:22 Toren – ohne Wenn und Aber ein Riesenerfolg! Aufgrund des Nichtaufstiegs der 1. Mannschaft verzichtete man anschließend vernünftigerweise auf die Relegation.

Vielleicht waren es auch eigentlich die zwei unnötigen Niederlagen aus den ersten vier Spielen 2010 (1:2 in der letzten Minute bei der DJK Schwabach und 1:2 trotz zwischenzeitlicher Führung bei der DJK Allersberg), die in der Nachbetrachtung Platz 1 kosteten. Alle anderen Partien (4:0 gegen TSV



Vergeigt... / Reserve: Vizemeister!

Mühlhof II, 3:1 gegen TSV Kleinlohe II, 6:0 beim TSV Rothaurach II, 5:1 gegen SV Rednitzhembach II und 7:1 beim TSV Röthenbach/St.W.) konnte die Mannschaft ja souverän gewinnen.

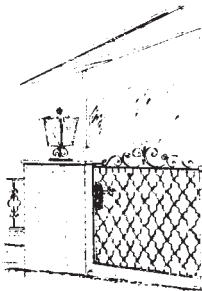
Bemerkenswert, dass Keeper Patrick Jacobi alle Saisonspiele (22 Verbandsspiele + 2 Freundschaftsspiele) bestritt. Bester Torschütze in unserer 2. Mannschaft mit insgesamt 13 Treffern (Verband: 11) war Daniel Neubig, gefolgt von Stefan Aschenbrenner mit 9.

Die **Vorbereitung auf die Saison 2010/11** beginnt am Montag, 5.07.10, 19:15 Uhr, weiter unter der Regie des **Trainergespanns Stefan Nüssing/Rainer Nusselt (1. Mannschaft) und Michael Steub (2. Mannschaft)**. Über Ab- bzw. Zugänge war bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nichts bekannt. Alles weitere hierzu ggf. in der nächsten Ausgabe. Man will natürlich auf jeden Fall einen neuen Anlauf Richtung Kreisliga unternehmen!

Der Spieltag für die erste **Toto-Pokalrunde** stand bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht fest. Nachfolgende **Vorbereitungsspiele** wurden bereits terminiert: Samstag, 10.07.10, 15:00 Uhr, zuhause gegen SV 73 Nürnberg-Süd II / Sonntag, 11.07.10, 13:00 Uhr, zuhause gegen den TSC Weißenbronn / Samstag, 17.07.10, 17:00 Uhr, Kerwspiel zuhause gegen SC 04 Schwabach / Donnerstag, 29.07.10, 18:30 Uhr, beim TSV Fischbach. Änderungen bzw. Ergänzungen sind jederzeit möglich und werden natürlich kurzfristig auf unserer Homepage veröffentlicht. Voraussichtlicher **Start in die Saison 2010/11** für beide Mannschaften: Sonntag, 8.08.10.

Im Namen beider Mannschaften möchte ich mich abschließend bei **Allen**, die ihren Beitrag im Verlauf der Saison geleistet haben, bedanken.

Rainer Kreß



Karl-Heinz Walter · Schlosserei · Metallbau

Ziegelstraße 35 · 91126 Rednitzhembach · Tel. 091 22/63 88 01
priv. Waikersreuther Str. 48 · 91126 Schwabach · Tel. 091 22/1 40 44

Wir fertigen

- Vordächer
- Überdachungen
- Trennwände
- Zäune
- Geländer
- Haustüren
- Fenster aus Aluminium u. Kunststoff
- Gartentüren/Tore
- Raumteiler
- Fenstergitter
- sowie sämtliche Schlosserarbeiten

Für persönliche Beratung und sorgfältige Ausführung Ihrer Wünsche bürgt Ihr Meisterbetrieb.

Innenausbau nach Maß

Küche - Wohnen - Schlafen

Maßgefertigte Möbel nach Ihren Vorstellungen

Schreinerei
B. Hirschmann
Meisterbetrieb



Stromerstr. 11 · 91126 Schwabach
Telefon: 0 91 22/87 60 - 93 Fax - 94
Mobil: 01 70/8 01 27 11
E-Mail: schreinerei-hirschmann@t-online.de

SCHREINEREI



Bernd Hirschmann

+++ Individuelle Möbel zum fairen Preis +++



OPTIK KAISER

GUT SEHEN – GUT BERATEN

Martin Kaiser, staatl. gepr. Augenoptiker

Königstraße 20 · 91126 Schwabach · Telefon 0 91 22 / 26 35

8 - 18 Uhr durchgehend geöffnet

500m² neue Ausstellungsfläche in der Dr.-Haas-Straße 24!

- Innentüren
- Parkett
- Laminat
- Fenster
- Haustüren
- Tore
- Fliesen
- Naturstein



HOCH- & TIEFBAU
BAUSTOFFE
TRANSPORTBETON

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

Dr. Haas-Straße 24 · 91126 Schwabach · Telefon 0 91 22 / 1509-142

Mo. – Fr. 8 – 18.30 Uhr · Sa. 9 – 14 Uhr

Fahrschule Heinz Wacker

Volkachstraße 4 · 91126 Schwabach

Unterricht: Höllgasse 5, Schwabach

Telefon 0 91 22 / 8 27 74

Fax 0 91 22 / 8 27 30

Mobil 01 72 / 8 17 51 92





AH-Mannschaft

AH-Stadtpokal 2010:

Am Freitag, 19.03.2010, hatte der TV 1848 Schwabach in die Hans-Hocheder-Halle zur diesjährigen AH-Stadtmeisterschaft eingeladen.

Unsere Ergebnisse:

SG SV UR / DJK SC - SC 04	0:1	SG SV UR / DJK SC - TV 1848	0:2
SG SV UR / DJK SC - TSV Wolkersdorf	1:1	SG SV UR / DJK SC - SV Penzendorf	3:2

Unsere Torschützen: 2mal Karlheinz Stierhof, jeweils 1mal Rolf Gruber und Klaus Rabus.

Schlussstabelle:

1. TV 1848 Schwabach	4. SG SV UR / DJK SC
2. SV Penzendorf	5. TSV Wolkersdorf
3. SC 04 Schwabach	

Am Freitag, 30.04.2010, hatten wir unser erstes Spiel im Jahre 2010 „auf dem Rasen“ bei der DJK Allersberg (Endergebnis: 1:5, Halbzeitstand: 0:4). Unsere Torschützen: 2mal Udo Heid, jeweils 1mal Klaus Rabus, Thomas Stalder und Karlheinz Stierhof. Am Freitag, 4.06.2010, unterlagen wir beim TV 48 Schwabach mit 1:3 (Torschütze: Thomas Stalder).

Die nächsten Termine:

03.07.10, 14:00 Uhr	Roland-Wabra-Pokalturnier (H)
10.07.10, 18:00 Uhr	DJK Mitteleichenbach (A)
21.07.10, 19:00 Uhr	TV 1848 Schwabach (H)
25.09.10, 17:00 Uhr	TSV Wolkersdorf (H)

Gerhard Erlbacher



Sport- und Speisegaststätte

SV Unterreichenbach



Volkachstraße 11

91126 Schwabach

Telefon 0 91 22 / 93 24 69

Wir bieten: - Fränkische Küche
- Sonntags hausgem. Kuchen
- Karpfen geb. nach Saison
- einen schönen Biergarten

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 10:30 – 13:00 Uhr und 17:00 – 23:00 Uhr

Sa.: ab 11:00 Uhr / So.: ab 9:00 Uhr

Montag Ruhetag

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Brunner

Herausgeber und Verlag:
Sportverein Unterreichenbach e. V.

Verantwortlich:
Rainer Kreß, Uigenauer Weg 12a,
91126 Schwabach, Tel. 0173 / 3 98 52 46.

Erscheinungsweise einmal vierteljährlich.
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbetrag
enthalten. Auflage 1000.

Nächste Ausgabe: 20. September 2010
Redaktionsschluss: 31. August 2010



www.sparkasse-mittelfranken-sued.de

Wir fördern Kultur, Sport und Soziales wie kein Anderer.

 Sparkasse
Mittelfranken-Süd

Wir sind vor Ort und traditionell eng mit unserer Heimat verbunden. Dabei engagieren wir uns mit erheblichen Mitteln in vielen Bereichen des Lebens und setzen Zeichen für die Zukunft. Wir - die Sparkasse Mittelfranken-Süd - stellen uns der Verantwortung und stärken die Lebensqualität in unserer Region.